

24. / I. 1917

109

Gegen Schutzölle in England.

London, 23. Februar. „Manchester Guardian“ erfährt aus London, daß die Führer der liberalen Partei im Parlament und die liberale Partei im allgemeinen sich gegen die Einführung von Schutzöllen zur Wehr setzen wollen.

(Der Eisenabsatz im Monat Jänner.) Heute liegt der Ausweis über den Eisenabsatz im ersten Monat des laufenden Jahres vor, der bereits mit einer im Zeichen der Hochkonjunktur stehenden Geschäftsperiode des Vorjahres in Vergleich gestellt ist. Die Absatzziffern verzeichnen gegenüber jenen im Jänner 1916 eine geringe Zunahme in Stabeisen und Trägern, ein Plus von 14,488 Meterzentner in Grobblechen, dagegen eine Absatzverminderung in Schienen um 16,440 Meterzentner, so daß per Saldo der Gesamtabsatz im Jänner d. J. fast jenem in der in Betracht kommenden Vorjahrsperiode gleicht. Gegenüber dem vorangegangenen Monat Dezember ist allerdings in allen Positionen ein Rückgang zu ersehen, so insbesondere in Stabeisen (498,000 gegen 521,000) und in Schienen 65,000 gegen 91,200 Meterzentner, was wohl auch mit Betriebsstörungen infolge der im Jänner einsetzenden Kälteperiode in Zusammenhang zu bringen ist. Nach den heute zur Ausgabe gelangten Ausweisen der österreichischen Eisenwerke per Jänner 1917 bezieht sich der Absatz bei

Fabrikat	im Monat Jänner	
	1917	gegen 1916
	Meterzentner	
Stab- und Fassoneisen	498,048	+ 1267
Träger	54,741	+ 416
Grobbleche	56,415	+ 14,488
Schienen	65,655	- 16,440